



Veröffentlichungen
der
Gemeinschaft für deutsche
Studentengeschichte e. V. (GDS)

zusammengestellt und bearbeitet von

Harald Lönnecker

Koblenz 2011

**Dateiabruf unter:
www.studentenhistoriker.de**

Veröffentlichungen

der Gemeinschaft für deutsche Studentengeschichte e. V. (GDS)

zusammengestellt und bearbeitet von

Harald Lönnecker

GDS-Archiv für Hochschul- und Studentengeschichte.

Herausgegeben von Klaus Gerstein, Friedhelm Golücke (bis 2006), Bernhard Grün, Peter Krause und Harald Lönnecker (bis 2002 mit herausgegeben von Wolfgang Gottwald †).

Band 1. Schernfeld 1992.

Inhaltsverzeichnis, S. 5.

GOLÜCKE, F[riedhelm]/GOTTWALD, W[olfgang]/KRAUSE, P[eter].: Vorwort, S. 6–7.

Aufsätze, S. 8–61.

BECKER, ULRICH: Das Institut für Hochschulkunde an der Universität Würzburg, S. 8–16¹.

OBERDÖRFER, ECKHARD: Die Gleichschaltung des Verbandes der Deutschen Hochschulen, S. 17–33².

¹ Ders.: Landsmannschaft Alemannia Makaria i. C[oburger].C[onvent der Landsmannschaften und Turnerschaften auf deutschen Hochschulen]. 1863–1953–1978. Reminiszenzen und Betrachtungen zum 115. Stiftungsfest, Würzburg 1978; ders.: Alte Studentenpostkarten: Aura Academia, München 1990; ders. (Hrsg.): CC im Bild. 125 Jahre Landsmannschaften und Turnerschaften des Coburger Conventes. Geschichte und Gegenwart eines großen Verbandes, Würzburg 1994 (= Historia Academica. Schriftenreihe der Studentengeschichtlichen Vereinigung des CC, Bd. 32/33).

² Ders.: Aus der Geschichte der Studentenverbindungen der Altmärker, in: Pädagogische Hochschule „Erich Weinert“ (Hrsg.): Magdeburger Blätter. Jahresschrift für Heimat- und Kulturgeschichte im Bezirk Magdeburg 1988, S. 48–55; ders.: Vom Sport zum Wehrsport – Überlegungen zur studentischen Geschichte in der Weimarer Republik, in: Einst und Jetzt. Jahrbuch des Vereins für corpsstudentische Geschichtsforschung (künftig zit.: EuJ) 36 (1991), S. 177–186; ders.: „Von der Wiege bis zur Bahre ist doch Gryps das einzig Wahre.“ Ein Streifzug durch die Geschichte der Universität Greifswald und ihrer Studenten, Schernfeld 1993; ders.: Anpassung oder Widerstand? Sichten auf die Entwicklung studentischer Korporationen in der DDR, in: Österreichischer Verein für Studentengeschichte (Hrsg.): Die Vorträge der gemeinsamen 52. deutschen, 10. österreichischen und 8. schweizerischen Studentenhistorikertagung. Zofingen 1992, Wien 1993 (= Beiträge zur österreichischen Studentengeschichte, Bd. 22), S. 5–35; ders.: Bemerkungen zur Geschichte der akademischen Gerichtsbarkeit in Heidelberg, in: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 145 (1997), S. 474–490; ders.: Student in Greifswald, in: Wernicke, Horst (Hrsg.): Greifswald. Geschichte der Stadt, Schwerin 2000, S. 261–266; ders.: Der privilegierte Gerichtsstand. Anmerkungen zum Studentenleben in Rostock, in: Frische, Detlef/Becker, Ulrich (Hrsg.): Zwischen Weltoffenheit und nationaler Verengung, Würzburg 2000 (= Historia Academica. Schriftenreihe der Studentengeschichtlichen Vereinigung des Coburger Convents, Bd. 39), S. 123–135; ders.: Das zweite Wartburgfest, die Rostocker Studenten und die Universitätsreform, in: EuJ 45 (2000), S. 73–90; ders.: Die Roten Studenten in der Weimarer Republik, in: EuJ 46 (2001), S. 227–246.

- PLATZER, PETER: Die Schweizerische Vereinigung für Studentengeschichte (SVSt), S. 34–43.
- GÄRDTNER, PETRA: Studentinnen in Korporationen, S. 44–54³.
- BENSCHIEDT, HANS WILHELM: Namen und Farben von studentischen Korporationen, S. 55–61⁴.
- Arbeitshilfen, S. 62–84.
- SCHINDLER, THOMAS: Aus der Photographiesammlung des Zionistischen Zentralarchivs [Jerusalem], S. 62–67⁵.
- SCHINDLER, TH[omas]./GOLÜCKE, F[riedhelm].: Jüdische Studenten und Korporationen – eine Stichwortsammlung, S. 68–84.
- Lexikon, S. 85–100. – Neuerscheinungen [1989–1990], S. 101–116. – Nachrichten aus den Vereinen, S. 117–122. – Projekte, S. 122–123. – Mitteilungen der Redaktion, S. 124. – Register, S. 125–140. – Die Mitglieder der GDS am 31. Dezember 1991, S. 141–144.

Band 2. Vierow bei Greifswald 1994.

Inhaltsverzeichnis, S. 5.

GOLÜCKE, FRIEDHELM/GOTTWALD, WOLFGANG/KRAUSE, PETER: Vorwort, S. 6.

Aufsätze, S. 7–38.

HABERMANN, PAUL: Schul- und Studienzeit 1929–1938 aus der Sicht eines alt gewordenen Zeitzeugen, S. 7–26.

KOß, SIEGFRIED: Politisches in studentischer Heraldik, S. 27–33.

BAUER, JOACHIM: Studentengeschichtliche Forschung in der ehemaligen DDR, S. 34–38⁶.

³ Dies.: „Wer lebt in unserm Kreise, und lebt nicht selig drin?“ – Frauen in studentischen Korporationen, in: Brandt, Harm-Hinrich/Stickler, Matthias (Hrsg.): „Der Burschen Herrlichkeit“. Geschichte und Gegenwart des studentischen Korporationswesens, Würzburg 1998 (= Historia academica. Schriftenreihe der Studentengeschichtlichen Vereinigung des Coburger Convents, Bd. 36), S. 383–391.

⁴ Ders.: Studentisches Fechten im Dritten Reich und in der Zeit des Wiederbeginns nach dem Kriege, in: EuJ 31 (1986), S. 73–79.

⁵ Ders.: Die Judenfeindschaft christlicher Theologieprofessoren und Studentenverbindungen im 19. Jahrhundert, in: Österreichischer Verein für Studentengeschichte (Hrsg.): Die Vorträge der 7. österreichischen Studentenhistorikertagung Krems 1986, Wien 1986 (= Beiträge zur österreichischen Studentengeschichte, Bd. 13), S. 33–50; ders.: Studentischer Antisemitismus und jüdische Studentenverbindungen, o. O. (Jever) 1988 (= Historia Academica. Schriftenreihe der Studentengeschichtlichen Vereinigung des CC, Heft 27); ders.: Der Kampf des Kartell-Convents (K.C.) gegen den Antisemitismus, in: EuJ 36 (1991), S. 189–203; ders.: „Was Schandfleck war, ward unser Ehrenzeichen ...“ Die jüdischen Studentenverbindungen und ihr Beitrag zur Entwicklung eines neuen Selbstbewußtseins deutscher Juden, in: Brandt, Harm-Hinrich/Stickler, Matthias (Hrsg.): „Der Burschen Herrlichkeit“. Geschichte und Gegenwart des studentischen Korporationswesens, Würzburg 1998 (= Historia academica. Schriftenreihe der Studentengeschichtlichen Vereinigung des Coburger Convents, Bd. 36), S. 337–354; ders.: Hermann Löns und Alfons Paquet als Turnerschaffer, in: Frische, Detlef/Becker, Ulrich (Hrsg.): Zwischen Weltoffenheit und nationaler Verengung, Würzburg 2000 (= Historia Academica. Schriftenreihe der Studentengeschichtlichen Vereinigung des Coburger Convents, Bd. 39), S. 167–194.

⁶ Ders.: Studentische Verbindungen zwischen Revolution und Restauration. Von den Landsmannschaften zur Burschenschaft, in: Strack, Friedrich (Hrsg.): Evolution des Geistes – Jena um 1800. Natur und Kunst, Philosophie und Wissenschaft im Spannungsfeld der Geschichte, Stuttgart 1994 (= Deutscher Idealismus, Bd. 17), S. 59–79; ders.: Student und Nation im Spiegel des „Landesvater“-Liedes, in: Langewiesche, Dieter/Schmidt, Georg (Hrsg.): Föderative Nation. Deutschlandkonzepte von der Reformation bis zum Ersten Weltkrieg, München

Arbeitshilfen, S. 39–84.

GERSTEIN, KLAUS/GOLÜCKE, FRIEDHELM: Verzeichnis der Studentenhistoriker nach dem Stand vom 1. Dez. 1993, S. 39–50.

SCHINDLER, THOMAS (Hrsg.): Das Findbuch des K[artell]J[üdischer]V[erbindungen]-Archivs im Zionistischen Zentralarchiv Jerusalem, S. 51–74.

WARMBRUNN, PAUL: Wie baue ich eine Zeitgeschichtliche Sammlung auf?, S. 75–84.

Lexikon studentengeschichtlicher und hochschulkundlicher Begriffe, S. 85–109. – Neuerscheinungen. 1991/92 mit Nachträgen von 1989 und 1990, S. 110–127. – Nachrichten aus den studentengeschichtlichen Vereinen, S. 128–131. – Projekte, S. 131–133. – Mitteilungen der Redaktion, S. 133. – Register der Namen und Begriffe, S. 134–150. – Die Mitglieder der GDS am 1. Juli 1994, S. 151–156.

Band 3. Vierow bei Greifswald 1996.

Inhaltsverzeichnis, S. 5.

Aufsätze, S. 6–57.

WILLERS, JOHANNES: Schüler-, Soldaten- und Studentenjahre (1904–1922), S. 6–21.

HABERMEHL, GERHARD: Studentenverbindungen in den Vereinigten Staaten, S. 22–35.

OBERDÖRFER, ECKHARD: Kulturrezeption der F[reien]D[utschen]J[ugend] nach 1971, S. 36–40.

TRAUNER, KARL-REINHART: „... jeder möglichen Beirung der Gemüther vorbeugen!“ Die Metternich'sche Repressionspolitik an den Universitäten am Beispiel der „k. k. Protestantisch-Theologischen Lehranstalt in Wien“, S. 41–57⁷.

Arbeitshilfen, S. 58–89.

KOß, SIEGFRIED: Personengeschichtliche Probleme einer Verbandsgeschichtsschreibung, S. 58–62.

BRAUN, LOTHAR: Gestaltung, Herstellung und Vertrieb von studentischen Postkarten seit hundert Jahren (mit einem Firmenverzeichnis 1890–1939), S. 63–82.

HESSE, WOLFGANG: Aufbewahrung von Fotografien, S. 83–89.

Lexikon studentengeschichtlicher und hochschulkundlicher Begriffe, S. 90–127. – Neuerscheinungen. 1993/94 mit Nachträgen von 1991 und 1992, S. 128–147. – Nachrichten aus den studentengeschichtlichen Vereinen, S. 148–155. – Projekte, S. 156–157. – Mitteilungen der Redaktion, S. 157–158. – Sach- und

2000, S. 136–155; ders./Krauß, Jutta: „Wartburg-Mythos“ und Nation in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, in: Hahn, Hans-Werner/Greiling, Werner (Hrsg.): Die Revolution von 1848/49 in Thüringen. Aktionsräume, Handlungsebenen, Wirkungen, Rudolstadt/Jena 1998, S. 513–562; Bauer, Joachim/Menze, Hugo/Tiebel, Hans-Martin/Weber, Wolfhard/Wieltsch, Manfred (Bearb.): Geschichte des Wingolfs 1830–1994, Gladbeck/Hannover 1998.

⁷ Ders.: Die Los-von-Rom-Bewegung. Gesellschaftspolitische und kirchliche Strömungen in der ausgehenden Habsburgermonarchie, Szentendre 1999.

Personenregister, S. 159–177. – Die Mitglieder der GDS am 1. 1. 1996, S. 178–184.

Band 4. Köln 1998.

Inhaltsverzeichnis, S. 5–6.

Aufsätze, S. 7–99.

BERGER, GÜNTHER: Wirceburgia [Würzburg] 1928. Ein Fuchsensemester in einer paritätischen Verbindung, S. 7–19.

VOLLRATH, KARSTEN: Ernst Reuter und die Schwarzburgverbindung Frankonia [Marburg a. d. Lahn], S. 20–43.

LINDIG, ANNEMARIE: Friedrich Wilhelm Carové (1789–1852). Ein geistiger Wegbereiter und Gestalter der deutschen Burschenschaft, S. 44–52.

SCHIEWECK-MAUK, SIEGFRIED: „Durchhalten, so lange es geht!“ Ein katholischer Studentenverband im Dritten Reich: der „C[artell-]V[erband katholischer deutscher Studentenverbindungen]“, S. 53–67.

STEUTEN, ULRICH: Rituale bei studentischen Verbindungen, S. 68–89.

KLEIFELD, HELGE: Bildungs- und Hochschulpolitik der studentischen Verbindungen 1945 bis 1961, S. 90–99⁸.

Arbeitshilfen, S. 100–134.

SCHMIDT, AXEL W. O.: Anmerkungen zur Genealogie der Burschschafter-Familie Haupt, S. 100–102.

WARMBRUNN, PAUL: Sammlungen in studentenhistorischen Archiven. Ihre Handhabung und Abgrenzung zum Museums- und Bibliotheksgut, S. 103–111.

WENSCH, KURT: Eine Sammlung von Fotografien alter Tharandter Forststudenten, S. 112–113.

JESS, HARTMUT H.: Ein Lexikon der Verbindungen. Das Specimen Corporationum Cognitarum, S. 114–119.

POLGAR, MICHAEL: Eine Methode zur Identifizierung unbekannter Zirkel mit Hilfe von Datenbanken, S. 120–123.

KOß, SIEGFRIED: Erfahrungen bei der Erstellung eines biographischen Lexikons, S. 124–128.

GLADEN, PAULGERHARD: Erfahrungen bei der Materialsuche zum „Historischen Handbuch der studentischen Korporationsverbände“, S. 129–134⁹.

⁸ Ders.: „Wende zum Geist“? Bildungs- und hochschulpolitische Aktivitäten der überkonfessionellen studentischen Korporationen an westdeutschen Hochschulen 1945–1961, Köln 2002 (= Abhandlungen zum Studenten- und Hochschulwesen, Bd. 12); ders.: Deutschland als Passion. Dokumentation der Gesamtdeutschen Tagungen des Coburger Convents und der Deutschen Sängerschaft 1956–1991, Würzburg 1999 (= Historia academica. Schriftenreihe der Studentengeschichtlichen Vereinigung des Coburger Convents, Sonderbd. 2); ders.: Bildungs- und hochschulpolitische Aktivitäten des Convents Deutscher Akademikerverbände und des Convents Deutscher Korporationsverbände bis 1961, in: EuJ 45 (2000), S. 261–267.

⁹ Ders.: Geschichte der studentischen Korporationsverbände, Bd. 1 (= Die schlagenden Verbände. Stand Pfingsten 1981), Würzburg 1981; ders.: Geschichte der studentischen Korporationsverbände, Bd. 2 (= Die nichtschlagenden Verbände und Nachträge zu Band 1. Stand Herbst 1985), Würzburg 1985; ders.: Gaudeamus igitur. Die studentischen Verbindungen einst und jetzt, 1. Aufl. München 1986, 2. überarb. Aufl. München 1988; ders.: Straßburg, o. Straßburg. Deutsches Burschenleben in einer wunderschönen Stadt, in: EuJ 43 (1998), S. 81–94; ders.: Der K[ö]sener S[enioren-]C[onvents-]V[erband] und seine S[enioren-]C[onvente], in: Baum, Rolf-Joachim

Lexikon studentengeschichtlicher und hochschulkundlicher Begriffe, S. 135–187. – Neuerscheinungen. 1995/96 mit Nachträgen 1993/94, S. 188–221. – Nachrichten aus den studentengeschichtlichen Vereinen, S. 222–230. – Projekte, S. 231. – Mitteilungen der Redaktion, S. 232–233. – Die Mitglieder der GDS. Stand: 1. Juli 1998, S. 234–248. – Register der Namen und Begriffe, S. 249–275.

Band 5. Köln 2000.

Inhaltsverzeichnis, S. 5–6.

Aufsätze, S. 7–146.

SPECK, DIETER: Das Freiburger Universitätsarchiv – nicht nur Gedächtnis der Albert-Ludwigs-Universität, S. 7–14¹⁰.

VINCENT, MARIE-BÉNÉDICTE: Die „Logik der Ehre“ 1914–1918. Göttinger Studentenverbindungen im Ersten Weltkrieg, S. 15–31.

NOWAK, HOLGER: Studentika als museale Sammlungskategorie – das Stadtmuseum Göhre in Jena, S. 32–40.

LAUER, DIETER: Die Ingenieurschulreform in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts und die Berufsbezeichnung Ingenieur, S. 41–50.

HOYER, SIEGFRIED: Die Verbindungen jüdischer Studenten an der Universität Leipzig vor dem Ersten Weltkrieg, S. 51–64¹¹.

FELLNER, MICHAEL: Pater Erhard Schlund O[rdo]F[ratres]M[inores] (1888–1953) und seine Auseinandersetzung mit der völkischen Bewegung und dem Nationalsozialismus, S. 65–125.

GESER, RUDOLF: Der Sudetendeutsche Cartellverband nach dem Kriege. Geschichtliche Anmerkungen zu seinem Wiedererstehen in den westdeutschen Besatzungszonen, S. 126–136.

HUG, STEFAN KARL: Öffentliche Verbindungsbräuche und ihre Anfeindung seit 1968. Ein Vergleich am Beispiel des Maieinsingens und des Stocherkahnrennens in Tübingen, S. 137–146¹².

Dokumentation, S. 147–168.

BOTT, MARIE-LUISE: Humboldt international. Der Export des deutschen Universitätsmodells im 19. und 20. Jahrhundert, S. 147–151¹³.

(Hrsg.): „Wir wollen Männer, wir wollen Taten!“ Deutsche Corpsstudenten 1848 bis heute. Festschrift zum 150-jährigen Bestehen des Köseener Senioren-Convents-Verbandes, Berlin 1998, S. 274–295.

¹⁰ Renger, Christian/Speck, Dieter: Die Archive der Hochschulen und wissenschaftlichen Institutionen. Ein Kurzführer, Weimar 1995.

¹¹ Ders.: Studentische Wohnverhältnisse in Leipzig 1918–1933, in: Bräuer, Helmut/Schlenkirch, Elke (Hrsg.): Die Stadt als Kommunikationsraum. Beiträge zur Stadtgeschichte vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert. Festschrift für Karl Czok zum 75. Geburtstag, Leipzig 2001, S. 431–440.

¹² Ders./Mielke, Jörg: Die Stange bleibt am Mann. Der Stocherkahn und das Stocherkahnrennen in Tübingen, Tübingen 2000.

¹³ Es handelt sich um eine Tagung des Historischen Instituts der Universität Bern in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte (GUW) vom 26. September–1. Oktober 1999 in Sigiswil/Kt. Bern, Schweiz; der Tagungsband: Schwinges, Rainer Christoph (Hrsg.): Humboldt International. Der Export des deutschen Universitätsmodells im 19. und 20. Jahrhundert, Basel 2001 (= Veröffentlichungen der Gesellschaft für Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. 3).

- MÜLLER, RAINER A.: Forschungsprojekt: Promotionen und Promovenden in Deutschland 1500 bis 1800, S. 152–154¹⁴.
- EXNER, ERNST: Kaiser Franz Joseph und die Chargierten – eine Spurensuche, S. 155–162¹⁵.
- KETTLING, KLAUS: „Civis Academicus“ – von den Anfängen bis heute, S. 163–165.
- SEEWANN, HARALD: Erfahrungen bei der Erforschung der Geschichte jüdisch-nationaler Korporationen, S. 166–168¹⁶.
- Arbeitshilfen, S. 169–190.
- GERSTEIN, KLAUS (Bearb.): Verzeichnis der Studentenhistoriker nach dem Stand vom 1. Dez. 2000, S. 169–180.
- SCHIEWECK-MAUK, SIEGFRIED: Die studentenhistorische Stigler-Sammlung im Diözesanarchiv Eichstätt, S. 181–190.
- Lexikon studentengeschichtlicher und hochschulkundlicher Begriffe, S. 191–224. – Neuerscheinungen. 1997–1999 mit Nachträgen 1994–1996, S. 225–279. – Nachrichten aus den studentengeschichtlichen Vereinen, S. 280–290. – Projekte, S. 291–292. – Mitteilungen der Redaktion, S. 293–294. – Die Mitglieder der GDS am 30. November 2000, S. 295–306. – Register, S. 307–340.

¹⁴ Ders. (Hrsg.): Promotionen und Promotionswesen an deutschen Hochschulen der Frühmoderne, Köln 2001 (= Abhandlungen zum Studenten- und Hochschulwesen, Bd. 10).

¹⁵ Ders.: Studentische Musik, in: Amt der Niederösterreichischen Landesregierung/Kulturabteilung (Hrsg.): *Gaudeamus igitur. Studentisches Leben einst und jetzt*, Ausstellungskatalog Schallaburg 28. Mai bis 18. Oktober 1992, 1. Aufl. Wien 1992, S. 346–349; ders.: Die Strauß-Dynastie und die Studenten, in: ebd., S. 349–352; ders.: Der Sang ist verschollen – Die Studentenoperette, in: ebd., S. 353–358; ders.: Schallplatten, in: ebd., S. 358–363; ders.: *s' gibt keiner schöner Leben als Studentenleben – Die „Alte Burschenherrlichkeit“ im Film*, in: ebd., S. 399–405.

¹⁶ Ders.: „Studentische Umtriebe“ in Graz in den Jahren 1819–1821 und ihre behördliche Verfolgung. Ein Beitrag zur Geschichte der frühburschenschaftlichen Bewegung in Graz, Graz 1981 (= Schriftenreihe des Steirischen Studentenhistoriker-Vereins, Folge 3); ders.: Dem Andenken des Studentenhistorikers Dr. Oskar [Franz] Scheuer [1876–ca. 1941], in: *EuJ* 33 (1988), S. 239–242; bereits in: *Acta Studentica. Österreichische Zeitschrift für Studentengeschichte* 9 (1978), S. 1–5; ders.: Zirkel und Zionsstern. Bilder und Dokumente aus der versunkenen Welt des jüdisch-nationalen Korporationsstudententums. Ein Beitrag zur Geschichte des Zionismus auf akademischem Boden, 5 Bde., Graz 1990–1996; ders.: „Mit Wort und Wehr für Judas Ehr!“ Jüdisch-nationale Studentenverbindungen als Wegbereiter des Zionismus auf akademischem Boden in Österreich, in: Mölzer, Andreas (Hrsg.): *Pro patria – das deutsche Korporationsstudententum. Randgruppe oder Elite?*, Graz 1994, S. 235–250; auch in: *EuJ* 38 (1993), S. 207–215; ders.: Das „Waidhofener Prinzip“. Die versuchte Ehrabsprechung Juden gegenüber als Manifestation studentischen Antisemitismus an österreichischen Hochschulen im Jahre 1896, in: *EuJ* 40 (1995), S. 149–190; gekürzt auch in: *Burschenschaftliche Blätter* 114/2 (1999), S. 91–98; ders.: Das nationale Selbstverständnis der studentischen Korporationen in Polen 1921–1928, in: *EuJ* 41 (1996), S. 135–154; ders. (Hrsg.): *Deutsch, treu und wahr! Erinnerungen an das 100. Stiftungsfest der Burschenschaft Germania zu Graz i. C[onservativen]D[elegierten-]C[onvent] 1897–1997*, Graz 1997; ders. (Hrsg.): *Theodor Herzl und die akademische Jugend. Eine Quellensammlung über die Bezüge Herzls zum Korporationsstudententum*, Graz 1998 (= *Historia Academica Judaica*, Bd. 6); ders.: Hochschulpolitik in Graz in den Jahren 1919 bis 1938 und das nationale Korporationsstudententum. Eine Quellensammlung, Graz 1999 (= Schriftenreihe des Steirischen Studentenhistoriker-Vereins, Folge 27); ders.: *Theodor Herzl. Vom Burschschafter zum Vater des Judenstaates*, in: *EuJ* 45 (2000), S. 121–138.

Band 6. Köln 2002 [erschiene 2003].

Inhaltsverzeichnis, S. 5–6.

Aufsätze, S. 7–159.

KAUPP, PETER: „Ich habe ein gewagtes Spiel gespielt“. Johannes Wit genannt von Dörring (1799–1863). Urburschenschafter, politischer Abenteurer, Spion und Schriftsteller, S. 7–29.

LÖNNECKER, HARALD: Wenn Helden zu Problemen werden. Hindenburg und Ludendorff als Ehrenmitglieder akademischer Verbände, S. 30–41.

POLIVKA, HEINZ: Studentische Reformbestrebungen, S. 42–58.

OBERDÖRFER, ECKHARD: Sozialdemokratische Studenten in der Weimarer Republik, S. 59–83¹⁷.

GRÜTTER, WERNER: Wie die Alten sunen, zwitschern nicht die Jungen – Richard Poppe und die Jugendsingbewegung, S. 84–93¹⁸.

OBERDÖRFER, ECKHARD: Aleksander Majkowski. Kaschubischer Dichterstudierte in Greifswald, S. 94–97.

STICKLER, MATTHIAS: Von der studentischen Allgemeinheit zum örtlichen Deputierten-Convent. Die Entwicklung der Würzburger Burschenschaft im 19. Jahrhundert, S. 98–120.

LÖNNECKER, HARALD: „... Boden für die Idee Adolf Hitlers auf kulturellem Felde gewinnen“. Der „Kampfbund für deutsche Kultur“ und die deutsche Akademikerschaft, S. 121–144.

PASTERNAK, PEER: Studium und Studierende in der DDR. Dokumentations- und Forschungsaktivitäten seit 1990. Eine Übersichtsdarstellung, S. 145–159. Dokumentation, S. 160–224.

ZIRLEWAGEN, MARC: „Dieser Menschenrasse können wir keine Genugtuung geben!“ Die Annahme des „Waidhofener Prinzips“ durch den Kyffhäuser-Verband der Vereine Deutscher Studenten 1920, S. 160–175.

LEHMANN, DIETMAR: Landau in der Pfalz als Studentenstadt, S. 176–187.

BRINKMANN, ERNST-RICHARD/WESTERSTEDT: Für Freiheit und Vaterland – Erinnerungen aus der Studienzeit eines Marburger Burschenschafters von 1940 bis 1950 mit einer Einführung von Dr. med. Bernhard Grün, S. 188–212.

NAIL, NORBERT: O quae mutatio rerum! – Fakten und Vermutungen zur Verfasser-schaft des Liedes „O alte Burschenherrlichkeit“, S. 213–224.

Lexikon studentengeschichtlicher und hochschulkundlicher Begriffe, S. 225–247. – Neuerscheinungen. 2000–2002 mit Nachträgen 1996–1999, S. 248–283. – 1. Bibliographisches und Archivalisches, S. 248. – 2. Hochschule, S. 248–252. – 3. Einzelne Hochschulen, S. 252–259. – 4. Höhere Schulen, Abitur, Hochschulzugang, S. 259–260. – 5. Studentenschaft, S. 260–264. – 6. Organisiertes Studententum, Korporationswesen, S. 264–276. – 7. Pennalwesen, S. 276–277. – 8. Akademikertum, Akademischer Beruf, [Wissenschaftsgesellschaften], S. 277. – 9. Bildung, Wissenschaft, S. 277–279. – 10. Biographisches, S. 279–283. – Projekte, S. 284. – Nachrichten aus den studentengeschichtlichen

¹⁷ Ders.: Die Roten Studenten in der Weimarer Republik, in: *EuJ* 46 (2001), S. 227–246.

¹⁸ Auch in: *DS* 2 (1993), S. 10–15, *DS* 1 (1994), S. 5–10.

Vereinen, S. 285–295. – Mitteilungen der Redaktion, S. 296. – Die Mitglieder der GDS am 31. Dezember 2002, S. 297–309. – Register, S. 310–334.

Band 7. Köln 2004 [erschieden 2005].

Inhaltsverzeichnis, S. 5. – Abkürzungen, S. 6.

Aufsätze, S. 7–83.

GRÜNEBAUM, FALK: Deutsche Farben. Die Entwicklung von Schwarz-Rot-Gold unter besonderer Berücksichtigung der Burschenschaft, S. 7–36.

LÖNNECKER, HARALD: „Vorbild ... für das kommende Reich“. Die Deutsche Studentenschaft (DSt) 1918–1933, S. 37–53.

KRÜGER, KARL HEINRICH: Universität Rostock. Der vergebliche Kampf um die Wende von 1933, S. 54–70.

HUG, STEFAN: Kritik der Korporationskritik. Eine ideologische Annäherung, S. 71–83.

Dokumentation, S. 84–149.

RÖSLER, WULF: Danziger Studentenjahre. Erinnerung an 100 Jahre Technische Hochschule Danzig 1904–2004, S. 84–113.

KOß, SIEGFRIED: Korporationswappen. Fragen und Vorschläge an die studentische Heraldik, S. 114–123.

HAGEN, HANS HEINRICH: Süddeutscher Verbandsconvent (SVC) – Deutscher Verbandsconvent (DVC) 1919–1936, S. 124–146.

LEHMANN, DIETMAR: Landau in der Pfalz als Studentenstadt (Nachtrag), S. 147–149.

Lexikon studentengeschichtlicher und hochschulkundlicher Begriffe, S. 150–165. – Neuerscheinungen. 2002–2003 mit Nachträgen 1999–2001, S. 166–215. – 1. Bibliographisches und Archivalisches, S. 166–167. – 2. Hochschule und Universität, S. 167–171. – 3. Einzelne Hochschulen und Universitäten, S. 171–183. – 4. Schulwesen, S. 183–184. – 5. Studentenschaft, S. 184–189. – 6. Organisiertes Studententum, Korporationswesen, S. 189–215. – Nachrichten aus den studentengeschichtlichen Vereinen, S. 216–228. – Projekte, S. 229–230. – Arbeitshilfen, S. 231. – Redaktion, S. 232. – GDS-Mitgliederstand (1. November 2004: 2.131), S. 234–249. – Register, S. 250–281.

Band 8. Köln 2006 [erschieden 2007].

Inhaltsverzeichnis, S. 5. – Abkürzungen, S. 6–7.

Aufsätze, S. 8–100.

LÖNNECKER, HARALD: Das „Grundrauschen der völkisch-antisemitischen Publizistik“. Personen, Schriften und die Hochschule für nationale Politik in der Weimarer Republik, S. 8–24.

- KAUPP, PETER: Burschenschaft und Antisemitismus. Eine gesellschaftliche Betrachtung im Kontext, S. 25–37¹⁹.
- AUTH, GUNNAR: Zur Geschichte des Verbandes Deutscher Burschen (VDB), S. 38–59.
- KOSCHERA, DANIEL: Die Bonner Union. Ein Beitrag zur Frühzeit der katholischen Studentenverbindungen, S. 60–83²⁰.
- POLIVKA, HEINZ: Reformverbindungen – abstinente Verbindungen, S. 84–100. Dokumentation, S. 101–187.
- RÖCKEN, MICHAEL: Die studentischen Verbindungen an der Ruhr-Universität Bochum, S. 101–140.
- KLEIFELD, HELGE: „Werkstattbericht“ über die Ordnung und Verzeichnung des Archivs der Turnerschaft Philippina Marburg, S. 141–151²¹.
- GERSTEIN, KLAUS: Die Vorträge auf den deutschen Studentenhistorikertagungen von 1924 bis 2004, S. 152–179.
- ZIRLEWAGEN, MARC: Die Stiftung Deutsche Studentengeschichte, S. 180–187. Lexikon studentengeschichtlicher und hochschulkundlicher Begriffe, S. 180–207. – Programm der 67. Deutschen Studentenhistorikertagung, S. 208. – Nachrichten aus den studentengeschichtlichen Vereinen, S. 209–217. – Redaktion, S. 218–220. – Register, S. 221–238.

Band 9. Essen 2011.

Inhaltsverzeichnis, S. 5. – Abkürzungen, S. 6–7.

Aufsätze, S. 8–155.

MAYER, THOMAS: Genese und Struktur mittelalterlicher Universitäten im Bild der katholisch-korporierten Historiographie zwischen 1888 und 1935. Eine Erschließung kulturellen, symbolischen und sozialen Kapitals für katholische Akademiker und Studentenkorporationen?, S. 8–34.

KAUPP, PETER: „Hier stinkt’s nach Füchsen!“ Goethe – Duell – Fechten. Sein Leipziger Duell von 1767, S. 35–58.

VOLLRATH, KARSTEN: „Man kann mir Deutschland neiden, wehren nicht, es als mein Heimatland zu lieben“. Werner Sylten und die Schwarzburgbundverbindung Frankonia [Marburg], S. 59–78.

GROBE, FRANK: TH-Burschenschafter im Ersten Weltkrieg. Ingenieure im bürgerlichen Emanzipationskampf, S. 79–98²².

¹⁹ Auch in: Schroeter, Bernhard (Hrsg.): Für Burschenschaft und Vaterland. Festschrift für Peter Kaupp, Norderstedt 2006, S. 245–260.

²⁰ Ders.: „Hat sich jüngst ein neuer Verein katholischer Studenten gebildet“ – Bavaria und die Bonner Union 1844–1867. Ein Beitrag zur Frühzeit katholischer Studentenvereinigungen in Deutschland, Magisterarbeit Köln 2004.

²¹ Ders.: Das Philipperarchiv. Findbuch für den Bestand 311/7 Philippina im Hessischen Staatsarchiv Marburg, Essen 2004.

²² Ders.: Zirkel und Zahnrad. Ingenieure im bürgerlichen Emanzipationskampf um 1900 – Die Geschichte der technischen Burschenschaft, Heidelberg 2009 (= Darstellungen und Quellen zur Geschichte der deutschen Einheitsbewegung im neunzehnten und zwanzigsten Jahrhundert, Bd. 17).

- LÖNNECKER, HARALD: „... welfischen Umtrieben vorzubeugen“ – Die Burschenschaftliche Historische Kommission und die Gründung der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen 1909/10, S. 99–112²³.
- KRANICH, KAI: „Wenn die Vorgänge, die sich in dieser Fakultät abgespielt haben, geduldet werden, erleben wir die offene nationalsozialistische Sabotage.“ Die Evangelisch-Theologische Fakultät der Universität Breslau (1933–1935) zwischen Widerstand, Opposition und Dissens, S. 113–136.
- PÖPPINGHEGE, RAINER: Die Bücherverbrennung als Karrieresprungbrett: „Reichsstudentenbundsführer“ Albert Derichsweiler (1934–1936), S. 137–155. Dokumentation, S. 156–199.
- LEHMANN, DIETMAR (†): Vom Aschaffener Verbindungsleben um 1900. Erinnerungen eines bayerischen Forstbeamten [Theodor Künkele, 1876–1970] aus seiner Studienzeit, S. 156–163.
- LAUER, DIETER: Nürnberger Convent Technischer Corporationen (NCTC). Geschichtlicher Abriß und Mitgliedsverbindungen, S. 164–172.
- HAUSER, PETER: Literatur zu Duell und Mensur. Eine kommentierte Bibliographie des studentischen Fechtwesens, S. 173–199.
- Lexikon studentengeschichtlicher und hochschulkundlicher Begriffe, S. 200–222. – Nachrichten aus den studentengeschichtlichen Vereinen, S. 223–235. – Redaktion, S. 236. – Bundesverdienstkreuz für den Vorsitzenden der GDS, Dr. phil. Friedhelm Golücke, S. 237–238. – Register, S. 239–256.

Beihefte

zum GDS-Archiv für Hochschul- und Studentengeschichte.

1. GOLÜCKE, FRIEDHELM: Lebensbilder aus der Würzburger Studentenschaft. Die Ehrenmitglieder der K[atholischen]D[eutschen]St[udenten-]V[erbindung] Markomania [Würzburg im Cartell-Verband katholischer deutscher Studentenverbindungen] 1873–1983, Schernfeld 1990.
2. ZACHARIAS, KLAUS: Lebensbilder aus der Würzburger Studentenschaft. Die Mitglieder der K[atholischen]D[eutschen]St[udenten-]V[erbindung] Markomania [Würzburg im Cartell-Verband katholischer deutscher Studentenverbindungen] aus dem ehemaligen Hochstift Paderborn 1884–1996, Schernfeld 1993, 2. Aufl. 1998.
3. GOLÜCKE, FRIEDHELM (Bearb.): Gesamtverzeichnis der akademischen Zeitschrift „Der Convent“ 1950–1989, Schernfeld 1994.

²³ Ders.: „Das Thema war und blieb ohne Parallel-Erscheinung in der deutschen Geschichtsforschung“. Die Burschenschaftliche Historische Kommission (BHK) und die Gesellschaft für burschenschaftliche Geschichtsforschung e. V. (GfbG) (1898/1909–2009). Eine Personen-, Institutions- und Wissenschaftsgeschichte, Heidelberg 2009 (= Darstellungen und Quellen zur Geschichte der deutschen Einheitsbewegung im neunzehnten und zwanzigsten Jahrhundert, Bd. 18).

4. BIASTOCH, MARTIN: Duell und Mensur im Kaiserreich am Beispiel der Tübinger Corps Franconia, Rhenania, Suevia und Borussia zwischen 1871 und 1895, Vierow bei Greifswald 1995²⁴.
5. SÜNKEL, HANS (Bearb.): Verzeichnis der deutschen Schülerverbindungen, Vierow bei Greifswald 1996.
6. ZOCHER, INGO: Der Wingolfsbund im Spannungsfeld von Theologie und Politik 1918–1935. Eine Theologenverbindung zwischen nationaler Identität und christlichem Prinzip, Vierow bei Greifswald 1996.
7. ZACHARIAS, KLAUS: Die Mitglieder des C[artell-]V[erbands]-Zirkels „Amicitia“ im C[artell-]V[erband katholischer deutscher Studentenverbindungen] zu Paderborn 1884–1996, Köln 1998.
8. ZIRLEWAGEN, MARC: Der Kyffhäuser-Verband der Vereine Deutscher Studenten in der Weimarer Republik, Köln 1999²⁵.
9. PASCHKE, ROBERT: Studentenhistorisches Lexikon, Köln 1999²⁶.
10. ZIRLEWAGEN, MARC (Hrsg.): Kaiserentreue – Führergedanke – Demokratie. Beiträge zur Geschichte des Verbandes der Vereine deutscher Studenten (Kyffhäuser-Verband), Köln 2000.
Inhaltsverzeichnis, S. 3–4. – Geleitworte, S. 5–6.
ZIRLEWAGEN, MARC: Die Kyffhäusertagung des V[erbands der]V[ereine] D[eutscher]St[udenten] (K[yffhäuser-]V[erband]) 1998, S. 7–10.
ROOS-SCHUMACHER, HEDWIG: „Mit Gott für Kaiser und Reich“ – Die Geschichte der Vereine Deutscher Studenten im Überblick, S. 11–23²⁷.
BRUCH, RÜDIGER VOM: Der Kyffhäuser-Verband und die soziale Frage im Kaiserreich, S. 24–36.
KAMPE, NORBERT: „Studentische Judenfrage“ und „Neuer Nationalismus“ im Deutschen Kaiserreich. Zur Wirkungsgeschichte der Vereine Deutscher Studenten, S. 37–77²⁸.

²⁴ Ders.: Bestimmungsmensuren, pro patria-Suiten und Zweikämpfe im Tübinger S[enioren-]C[onvent] zwischen 1880 und 1890, in: EuJ 35 (1990), S. 9–33; ders.: Das consilium abeundi: Ein Fallbeispiel für die Ausübung der akademischen Gerichtsbarkeit, in: EuJ 37 (1992), S. 211–213; ders.: Jüdische Studenten und studentischer Antisemitismus bis 1922 in Tübingen, in: EuJ 38 (1993), S. 249–252; ders.: Tübinger Studenten im Kaiserreich. Eine sozialgeschichtliche Untersuchung über Jungakademiker 1871–1914, Sigmaringen 1995 (= Conubium. Tübinger Beiträge zur Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. 44); ders.: Die Corps im Kaiserreich – Idealbild einer Epoche, in: Baum, Rolf-Joachim (Hrsg.): „Wir wollen Männer, wir wollen Taten!“ Deutsche Corpsstudenten 1848 bis heute. Festschrift zum 150-jährigen Bestehen des Köseener Senioren-Convents-Verbandes, Berlin 1998, S. 111–132; ders.: Aus der Sozialgeschichte Tübinger Studenten im Kaiserreich, in: EuJ 44 (1999), S. 217–232.

²⁵ Ders.: Der Säbelkomment des Vereins Deutscher Studenten zu Marburg von 1905, in: EuJ 43 (1998), S. 323–336; ders.: 100 Jahre Verein Deutscher Studenten zu Freiburg. Als Festschrift hrsg. i. A. des AH-Bundes des VDSt zu Freiburg i. Br. anlässlich des 100. Stiftungsfestes vom 14. bis 17. Juni 2001, Darmstadt 2001.

²⁶ Ders.: Die Einigungsbestrebungen der deutschen Corps bis 1848, in: EuJ 3 (1958), S. 5–19; ders.: Das Corps Plavia zu Leipzig 1877/78, in: EuJ, Sonderheft (1960), S. 41–46; ders.: Die Haartracht als Spiegel der Kultur- und politischen Geschichte, in: EuJ 14 (1969), S. 114–115; ders.: In memoriam. Zum 100. Geburtstag von Professor Dr. Paul Ssymank, in: EuJ 19 (1974), S. 224–225.

²⁷ Auch in: Brandt, Harm-Hinrich/Stickler, Matthias (Hrsg.): „Der Burschen Herrlichkeit“. Geschichte und Gegenwart des studentischen Korporationswesens, Würzburg 1998 (= Historia academica. Schriftenreihe der Studentengeschichtlichen Vereinigung des Coburger Convents, Bd. 36 = Veröffentlichungen des Stadtarchivs Würzburg, Bd. 8), S. 273–288; dies.: Der Kyffhäuserverband der Vereine Deutscher Studenten 1880–1914/18. Ein Beitrag zum nationalen Vereinswesen und zum politischen Denken im Kaiserreich, o. O. (Gifhorn) 1986, 2. Aufl. 1987 (= Deutsche Akademische Schriften, Neue Folge, Bd. 7).

STETTNER, RALF: Der Verein Deutscher Studenten zu Bonn in der Kaiserzeit (1882–1914). Eine chronologische Vorstudie, S. 78–107.

ZIRLEWAGEN, MARC: Der Kyffhäuser-Verband der Vereine Deutscher Studenten in der Weimarer Republik, S. 108–112.

GRÜTTNER, MICHAEL: Die waffenstudentischen Verbindungen im Dritten Reich, S. 113–129²⁹.

KEIL, DIETHELM: Entwicklungslinien des V[erbands der]V[ereine] D[eutscher]St[udenten] von der Wiedergründung nach 1945 bis heute, S. 130–141³⁰.

Die Autoren, S. 142–148. – Sach- und Personenregister, S. 149–162.

11. GRÜN, BERNHARD: Vom Niedergang zum Neuanfang. Der Akademische Gesangsverein Würzburg und die Kameradschaft „Florian Geyer“ im Nationalsozialismus, Köln 2000.

12. MENS, FENJA BRITT: Zur „Not der geistigen Arbeiter“. Die soziale und wirtschaftliche Lage von Studierenden in der Weimarer Republik am Beispiel Hamburgs, Köln 2001.

13. LANG, RAIMUND (Hrsg.): Ergo cantemus. Texte und Materialien zum Studentenlied, Köln 2001³¹.

Inhaltsverzeichnis, S. 5–6.

LANG, RAIMUND: Vorwort, S. 7–8.

Vorträge und Referate, S. 9–174.

²⁸ Ders.: Jews and Antisemites at Universities in Imperial Germany, in: Year Book Leo Baeck Institute 30 (1985), S. 357–394, ebd. 32 (1987), S. 43–101; ders.: Studenten zwischen Aktionismus und Apathie. Methoden und Ergebnisse der modernen deutschen Studentengeschichtsschreibung, in: Neue politische Literatur 32/2 (1987), S. 211–219; ders.: Studenten und „Judenfrage“ im Deutschen Kaiserreich. Die Entstehung einer akademischen Trägerschicht des Antisemitismus, Göttingen 1988 (= Kritische Studien zur Geschichtswissenschaft, Bd. 76); ders.: Von der „Gründerkrise“ zum „Berliner Antisemitismusstreit“. Die Entstehung des modernen Antisemitismus in Berlin 1875–1881, in: Rürup, Reinhard (Hrsg.): Jüdische Geschichte in Berlin. Essays und Studien, Berlin 1995, S. 85–100; ders.: Zur Sozialgeschichte jüdischer Studenten im Deutschen Kaiserreich, in: Benz, Wolfgang/Königseder, Angelika (Hg.): Judenfeindschaft als Paradigma. Studien zur Vorurteilsforschung, Berlin 2002, S. 96–101; ders.: Die Entstehung des bildungsbürgerlichen Antisemitismus im Deutschen Kaiserreich. Zur Wirkungsgeschichte der Vereine Deutscher Studenten, in: Michalka, Wolfgang/Voigt, Martin (Hrsg.): Judenemanzipation und Antisemitismus in Deutschland im 19. und 20. Jahrhundert, Eggingen 2003 (= Bibliothek europäischer Freiheitsbewegungen, Bd. 3), S. 57–103.

²⁹ Ders.: „Ein stetes Sorgenkind für Partei und Staat“. Die Studentenschaft 1930 bis 1945, in: Krause, Eckart/Huber, Ludwig/Fischer, Holger (Hrsg.): Hochschulalltag im „Dritten Reich“. Die Hamburger Universität 1933–1945, Bd. 1, Berlin 1991 (= Hamburger Beiträge zur Wissenschaftsgeschichte, Bd. 3), S. 201–236; ders.: Studenten im Dritten Reich, Paderborn/München/Wien/Zürich 1995; ders.: Die Korporationen und der Nationalsozialismus, in: Brandt, Harm-Hinrich/Stickler, Matthias (Hrsg.): „Der Burschen Herrlichkeit“. Geschichte und Gegenwart des studentischen Korporationswesens, Würzburg 1998 (= Historia academica. Schriftenreihe der Studentengeschichtlichen Vereinigung des Coburger Convents, Bd. 36 = Veröffentlichungen des Stadtarchivs Würzburg, Bd. 8), S. 125–143; ders.: Biographisches Lexikon zur nationalsozialistischen Wissenschaftspolitik, Heidelberg 2004 (= Studien zur Wissenschafts- und Universitätsgeschichte, Bd. 6); ders.: Die „Säuberung“ der Universitäten. Entlassungen und Relegationen aus rassistischen und politischen Gründen, in: Scholtyseck, Joachim/Studt, Christoph (Hrsg.): Universitäten und Studenten im Dritten Reich. Bejahung, Anpassung, Widerstand, Münster/Berlin 2008 (= Schriftenreihe der Forschungsgemeinschaft 20. Juli e. V., Bd. 9), S. 23–39.

³⁰ Fiebiger, Herbert/Keil, Diethelm (Hrsg.): 1881–2006. 125 Jahre Vereine Deutscher Studenten, Bd. 2: Der Zukunft zugewandt, Bad Frankenhausen 2006.

³¹ Ders.: Intonas. Von studentischen Texten und Weisen, Wien 1992 (= Tradition und Zukunft. Beiträge zur Geschichte und Gegenwart des höheren Bildungswesens unter besonderer Berücksichtigung der studentischen Vereinigungen, Bd. 2); ders.: Der Dramaturg von Prag. Karl Hans Strobl als studentischer Dichter, in: Frische, Detlef/Becker, Ulrich (Hrsg.): Zwischen Weltoffenheit und nationaler Verengung, Würzburg 2000 (= Historia Academica. Schriftenreihe der Studentengeschichtlichen Vereinigung des Coburger Convents, Bd. 39), S. 137–166.

- LANG, RAIMUND: 800 Jahre studentischer Gesang. Geschichte in Liedern – Lieder mit Geschichte, S. 9–28.
- EXNER, ERNST: „Mein Lebenslauf ist Lieb’ und Lust ...“ Die Strauß-Dynastie und die Studenten, S. 29–45³².
- FIEDLER, FRITZ: Studentisches Musizieren im Spiegel alter Stammbücher, S. 46–55.
- GÄRDNER, PETRA: „Liebchen, nicht um Goldes Lohne ...“ Frauen im Liedgut der Korporierten, S. 56–72³³.
- KOLUSSI, HEINRICH: „Cantemus latine!“ Die Muttersprache Europas als Sprache der Studenten, S. 73–95.
- SPELER, RALF-TORSTEN: „Halle, alte Musenstadt, vivat, crescat, floreat!“ Studentenlieder und Dichtung aus und über Saalathen – ein historischer Rückblick, S. 96–107.
- LANG, RAIMUND: Cantica nova – neue studentische Weisen. Zur Präsentation des gleichnamigen Heftes beim Liedseminar auf der Leuchtenburg, S. 108–112.
- GRÜTTER, WERNER: Probleme bei der Neuauflage des Lahrer Kommerzbuches, S. 113–115.
- DVORAK, HELGE: Studentenlieder auf Karten. Zur Eröffnung der Ausstellung beim Liedseminar in Oppurg, S. 116–120.
- GURTNER-KUGLER, RENÉ: Zum Studentenlied in der Schweiz, S. 121–131.
- MICUS, ROSA: Das Studentenlied bei Albert Knapp, S. 132–138.
- LANG, RAIMUND: Student und Wein. Eine Betrachtung über den Wein im studentischen Lied und Ritual, S. 139–159.
- FRITZ, HERBERT: Studentenlied im Internet, S. 160–174.
- Arbeitshilfen und Ergänzungen, S. 175–214.
- LANG, RAIMUND: Der studentische Gesang, S. 175–181.
- FIEDLER, FRITZ: „Stimmt an mit hellem, hohem Klang ...“ Einige Regeln zur Hebung der Gesangsqualität, S. 182–184.
- FIEDLER, FRITZ: „In Schlafröcken darf man gehen ...“ Jena – Ein kleiner Streifzug durch Lied, Jahrhunderte und Stadt, S. 185–191.
- MICUS, ROSA: Die Motziade, S. 192–200.
- LANG, RAIMUND: Einige Anregungen für das Amt des Sangwartes (Gesangswart, Cantor, Magister cantandi), S. 201–202.
- REIMANN, REINHOLD: „Hinaus, mein Herz, in freie Luft!“ Das Studentenlied – ein Pflegefall für die Sängerschaft?, S. 203–214³⁴.
- Verzeichnisse und Karteien, S. 215–256. – Studentenlieder auf Tonträgern, S. 215–225. – Studentische Tonträger, S. 226–239. – Kompositionen studentischen Inhalts, S. 240–241. – Studentenlieder in selten gehörten Vertonungen, S. 241. – Vertonungen von Goethes Flohlied, S. 241–242. – Die

³² Auch in: Amt der Niederösterreichischen Landesregierung/Kulturabteilung (Hrsg.): Gaudeamus igitur. Studentisches Leben einst und jetzt, Ausstellungskatalog Schallaburg 28. Mai bis 18. Oktober 1992, 1. Aufl. Wien 1992, S. 349–352; s. Anm. 15.

³³ S. Anm. 3.

³⁴ Auch in: Mölzer, Andreas (Hrsg.): Pro patria – das deutsche Korporationsstudententum. Randgruppe oder Elite?, Graz 1994, S. 61–86.

Programme der Liedseminare, S. 242–246. – Die Teilnehmer der Liedseminare, S. 247–251. – Die Mitarbeiter und Referenten, S. 251–252. – Die Quizspiele der Liedseminare, S. 252–255. – Die „GDS-Fanfane“, S. 256. Register, S. 257–278.

Abhandlungen zum Studenten- und Hochschulwesen.

Herausgegeben von Friedhelm Golücke, Rainer A. Müller (†), Matthias Stickler und Paul Warmbrunn, ab Bd. 18/2011 von Matthias Stickler, Matthias Asche und Dietmar Klenke.

1. GOLÜCKE, FRIEDHELM: Studentenwörterbuch. Das akademische Leben von A bis Z, Würzburg 1979, 3. Aufl. Würzburg 1983, 4., überarbeitete und erweiterte Aufl. Graz, Wien, Köln 1987.
2. GOLÜCKE, FRIEDHELM (Hrsg.): Korporationen und Nationalsozialismus, Schernfeld 1989.
 - Inhaltsverzeichnis, S. 5–6. – Abkürzungsverzeichnis, S. 7–9.
 - GOLÜCKE, FRIEDHELM: Vorwort, S. 11.
 - SCHLÖMER, HANS (†): Die Gleichschaltung des K[artell-]V[erbands katholischer deutscher Studentenvereine] im Frühjahr 1933, S. 13–71.
 - SCHINDLER, THOMAS: Steinerne Zeugnisse jüdischen Studentenlebens in Würzburg, S. 73–85³⁵.
 - GOLÜCKE, FRIEDHELM: Die Wohnkameradschaft Markomania 1934/35 – ein erster Gleichschaltungsversuch, S. 87–114.
 - BENSCHIEDT, HANS WILHELM: Das Darmstädter Corps Obotritia im Dritten Reich, S. 115–164.
 - GOLÜCKE, FRIEDHELM: Das Kameradschaftswesen in Würzburg von 1936 bis 1945, S. 165–237³⁶.
 - CLEMENS, HANS: Die Interimsverbindung der D[utschen]St[udenten-]V[erbindung] Corona Bonn 1939 bis 1946/47, S. 239–250.
 - Register der Namen und Begriffe, S. 251–261.
 - Die Mitglieder der GDS (Stand: 31. März 1989), S. 263–268.
3. STUDIÉR, MANFRED: Der Corpsstudent als Idealbild der Wilhelminischen Ära. Untersuchungen zum Zeitgeist 1888 bis 1914, Schernfeld 1990.
4. OBERDÖRFER, ECKHARD: Noch hundert Tage bis Hitler. Die Erinnerungen des Reichskommissars Wilhelm Kähler, Schernfeld 1993.
5. STROBEL, HANS (Hrsg.): Die deutsche Universität im 20. Jahrhundert. Die Entwicklung einer Institution zwischen Tradition, Autonomie, historischen und sozialen Rahmenbedingungen, Schernfeld 1994.
 - Inhaltsverzeichnis, S. 5–6.

³⁵ S. Anm. 5.

³⁶ Überarb. Version von: ders.: Das Kameradschaftswesen in Würzburg von 1936 bis 1945, in: Institut für Hochschulkunde Würzburg (Hrsg.): 1582–1982. Studentenschaft und Korporationswesen an der Universität Würzburg. Zur 400 Jahrfeier der Alma Julia-Maximiliana, Würzburg 1982, S. 139–196.

- STROBEL, HANS: Vorwort, S. 7–9.
- STROBEL, HANS: Die deutsche Universität im 20. Jahrhundert. Zur Eröffnung des universitäts- und bildungsgeschichtlichen Kolloquiums am 15. Januar 1993 [in München], S. 11–13.
- Programm des Kolloquiums, S. 14–15. – Teilnehmer des Kolloquiums, S. 16.
- BRUCH, RÜDIGER VOM: Abschied von Humboldt? Die deutsche Universität vor dem Ersten Weltkrieg, S. 17–29.
- BAUMGARTEN, MARITA: Die Geistes- und Naturwissenschaften an der Universität Göttingen 1866 bis 1914, S. 30–46.
- BLESSING, WERNER K.: Universität im Krieg. Erlanger Schlüsseljahre im 19. und 20. Jahrhundert, S. 47–68.
- OBERDÖRFER, ECKART: Der Verband der Deutschen Hochschulen in der Weimarer Republik, S. 69–88.
- HAMMERSTEIN, NOTKER: Das Beispiel Frankfurt am Main, S. 89–96.
- LOSEMANN, VOLKER: Reformprojekte der NS-Hochschulpolitik, S. 97–115.
- REINSCHKE, KURT J.: Bolschewisierung der ostdeutschen Universitäten[,] dargestellt am Beispiel der Universität Leipzig und der TH Dresden, S. 116–163.
- HEINEMANN, MANFRED: Hochschulerneuerung und Sowjetische Besatzungsmacht. Oder: Es muß alles neu geschrieben werden, S. 164–169.
- STROBEL, KARL: Geisteswissenschaften und Ideologie. Fallbeispiel Altertumswissenschaft: SBZ und DDR, S. 170–199.
- KNAPE, JOACHIM: Die Interdisziplinarität der Tübinger Rhetorik in historischer Sicht. Mit einem Anhang zu den Tübinger Rhetorikprofessoren, S. 200–217.
- PFETSCH, FRANK R.: Wissenschaftspolitik in Deutschland. Drei Interaktionsmodelle: Weimar, Berlin, Bonn, S. 218–237.
- HALL, KARL-HEINRICH: Bildungspolitik und Hochschulerneuerung in den neuen Ländern, dargestellt an der Hochschullandschaft in Sachsen-Anhalt, S. 238–247.
- SCHMIRBER, GISELA: Was interessiert eine politische Stiftung an der Hochschulpolitik?, S. 248–249.
- Abkürzungen, S. 250–251. – Register, S. 252–261. – Verzeichnis der Autoren, S. 262.
6. MORTEL, ARND: Erinnerung an die Universität. Ein Bericht, Vierow bei Greifswald 1995.
7. STROBEL, KARL/SCHMIRBER, GISELA (Hrsg.): Drei Jahrzehnte Umbruch der deutschen Universitäten. Die Folgen von Revolte und Reform 1968–1974, Vierow bei Greifswald 1996 (zugleich: Veröffentlichungen des Historischen Corpsmuseums München e. V., Bd. 2).
- Inhaltsverzeichnis, S. 5–6.
- BAYER, ALFRED: Vorwort, S. 7–14.
- STROBEL, KARL/SCHMIRBER, GISELA: Zur aktuellen Bildungsdiskussion. Historische Lasten und aktuelle Herausforderungen, S. 15–28.

- BAYER, ALFRED: Vorwort, S. 7–14.
- STROBEL, KARL: „1968“ und die Folgen: Die Gegenwart der Geschichte in Universität und aktueller Hochschul- wie Bildungspolitik, S. 29–57.
- I. Die Reform als Gesellschaftsveränderung in der Perspektive betroffener Zeitzeugen, S. 61–74.
- JAKOBI, BARBARA: „Der neue Jurist“ – Studium in Bremen während der 80er Jahre, S. 61–74.
- II. Revolte und Konfrontation, Verunsicherung und neue Heilslehren: Der Weg zu Hochschulreform und neuer Hochschulgesetzgebung, S. 75–142.
- SCHNEIDER, FRANZ: Provokation als Reformimpuls, S. 75–81.
- RÜEGG, WALTER: Hochschulrevolte und terroristische Provokation als intellektuelles Polittheater, S. 82–90.
- CLEMENS, CHRISTIAN: Von der Evolution zur Revolution, S. 91–102.
- SCHULLER, WOLFGANG: Sprengstoff wider Willen. Die Revolutionen 1967 ff. und 1989, S. 103–113.
- OTTEN, KURT: Die Konfrontation der deutschen Universität mit den neuen Heilslehren der Bildung und Politik seit 1968, S. 114–127.
- PFETSCH, FRANK R.: Die Hochschulreform und der 68er-Bewegung, S. 128–142.
- III. Die sogenannte Dritte Hochschulreform in der DDR, S. 143–184.
- MEHLIG, JOHANNES: Die Hochschulreform in der DDR – die Realität und die Folgen, S. 143–160.
- GOTTWALD, HERBERT: Die Hochschulreform unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklung an der Universität Jena, S. 161–169.
- REINSCHKE, KURT J.: Rahmenbedingungen für ein Hochschulstudium nach der III. Hochschulreform der DDR, S. 170–184.
- IV. Die Hochschulen in den USA: Die Konsequenzen der 60er Jahre, S. 185–208.
- HERBST, JÜRGEN: The Universities in the United States: Tradition and Reform, S. 185–196.
- KORS, ALAN CHARLES: The Assault upon Liberty and Dignity in American Higher Education, S. 197–208.
- V. Die Reform der Universitäten. Rückblick und Wertung der Entwicklung im Urteil der Gegenwartsprobleme, S. 209–240.
- LOBKOWITZ, NIKOLAUS: Reform und Gegenwartsprobleme, S. 209–217.
- STEINMANN, WULF: Zur Hochschulentwicklung Bayerns seit 1968, S. 218–225.
- LULLIES, STEPHAN: Rückblick und Wertung, S. 226–228.
- SCHIMPFHAUSER, OTMAR: Entwicklung und Perspektiven des Hochschulrechts, S. 229–232.
- BLUM, REINHARD: Reform als ständige Herausforderung, S. 233–240.
- VI. Schluß, S. 241–.
- STROBEL, KARL: Der Umbruch der deutschen Universitäten – Ein bildungs- und gesellschaftspolitischer Prozeß und seine Folgen: Versuch eines Resümees der Diskussion, S. 241–248.

- Register, S. 249–253. – Autorenverzeichnis, S. 254.
8. WEBER, R[osco]. G. S.: Die deutschen Corps im Dritten Reich. Aus dem Englischen von Manfred Meyer. Mit einem Forschungsbericht von Wolfgang Wippermann, Köln 1998.
9. WETTMANN, ANDREA: Heimatfront Universität. Preußische Hochschulpolitik und die Universität Marburg im Ersten Weltkrieg, Köln 2000.
10. MÜLLER, RAINER A. (Hrsg.): Promotionen und Promotionswesen an deutschen Hochschulen der Frühmoderne, Köln 2001³⁷.
Inhaltsverzeichnis, S. V–VI.
MÜLLER, RAINER A.: Vorwort, S. VII–VIII.
MARTI, HANSPETER: Dissertation und Promotion an frühneuzeitlichen Universitäten des deutschen Sprachraums. Versuch eines skizzenhaften Überblicks, S. 1–20.
PHILIPP, MICHAEL: Politische Dissertationen im 17. Jahrhundert, S. 21–44.
DÖRR, MARIANNE: Dissertationen im „Verzeichnis der im deutschen Sprachraum erschienenen Drucke des 17. Jahrhunderts“ (VD17), S. 45–50.
SPECK, DIETER: Das Promotionswesen an der Universität Freiburg [i. Br.]. Eindrücke, Trends und Probleme, S. 51–66.
MEYER, REGINA: Dissertationen in Halle 1694–1800 – Eine erste Bestandsaufnahme, S. 67–80.
RASCHE, ULRICH: Quellen zum frühneuzeitlichen Promotionswesen der Universität Jena, S. 81–110.
MAASER, MICHAEL: Promotionen an der Universität Helmstedt im 16. und 17. Jahrhundert, S. 111–117.
MAIGLER, BARBARA: Zum Promotionswesen an der Universität Altdorf, S. 119–130.
KRAUS, HANS-CHRISTOF: Promotionen an der Georg-August-Universität zu Göttingen bis 1800, S. 131–146.
FLACHENECKER, HELMUT: Die Promotion als soziale Veranstaltung. Zum Promotionsverfahren an der Universität Erlangen im 18. Jahrhundert, S. 147–167.
MÜHLBERGER, KURT: Absolventen der Universität Wien in der Frühen Neuzeit, S. 169–186.
KOMOROWSKI, MANFRED: Zum Promotionswesen an der alten Universität Duisburg, S. 187–194.
Ortsregister, S. 195–196.
11. ZINN, HOLGER: Zwischen Republik und Diktatur. Die Studentenschaft der Philipps-Universität Marburg in den Jahren von 1925 bis 1945, Köln 2002³⁸.

³⁷ Ders.: Forschungsprojekt: Promotionen und Promovenden in Deutschland 1500 bis 1800, in: Golücke, Friedhelm/Gottwald, Wolfgang/Krause, Peter/Gerstein, Klaus (Hrsg.): GDS-Archiv für Hochschul- und Studentengeschichte, Bd. 5, Köln 2000, S. 152–154; ders.: Geschichte der deutschen Universität. Von der mittelalterlichen Universitas zur deutschen Hochschule, München 1990; ders.: Landsmannschaften und studentische Orden an deutschen Universitäten des 17. und 18. Jahrhunderts, in: Brandt, Harm-Hinrich/Stickler, Matthias (Hrsg.): „Der Burschen Herrlichkeit“. Geschichte und Gegenwart des studentischen Korporationswesens, Würzburg 1998 (= Historia academica. Schriftenreihe der Studentengeschichtlichen Vereinigung des Coburger Convents, Bd. 36), S. 13–34.

12. KLEIFELD, HELGE: „Wende zum Geist“? Bildungs- und hochschulpolitische Aktivitäten der überkonfessionellen studentischen Korporationen an westdeutschen Hochschulen 1945–1961, Köln 2002.
13. GOLÜCKE, FRIEDHELM: Verfasserlexikon zur Studenten- und Hochschul[Uni- versitäts-]geschichte. Ein bio-bibliographisches Verzeichnis, Köln 2004.
14. KAUPP, PETER (Bearb.): Stamm-Buch der Jenaischen Burschenschaft. Die Mit- glieder der Urburschenschaft 1815–1819, Köln 2005. Zugleich erschienen als: „Jahresgabe der Gesellschaft für burschenschaftliche Geschichtsforschung e. V. (GfbG) 2005/06“ und „Sonderausgabe der Jenaischen Burschenschaften Arminia auf dem Burgkeller, Germania und Teutonia“.
15. SCHIEWECK-MAUK, SIEGFRED: „... unvergeßliche Jahre“. Schweizer Studen- ten am bischöflichen Lyzeum Eichstätt (1848–1912). Zugleich ein Beitrag zur Geschichte der „Helvetia Eystettensis“ (1864–1890), Auslandssektion des Schweizerischen Studentenvereins, Köln 2007.
16. LÖNNECKER, HARALD: „... freiwillig nimmer von hier zu weichen ...“ Die Pra- ger deutsche Studentenschaft 1867–1945, Bd. 1: Verbindungen und Vereine des deutschnationalen Spektrums, Köln 2008³⁹.
17. ZIRLEWAGEN, MARC (Hrsg.): „Wir siegen oder fallen“ – Deutsche Studenten im Ersten Weltkrieg, Köln 2008.
 - ZIRLEWAGEN, MARC: Vorwort, S. 7–8
 - Auf dem Weg in den Ersten Weltkrieg, S. 9–22.
 - BIASTOCH, MARTIN: Studenten und Universitäten im Kaiserreich – Ein Überblick, S. 11–22⁴⁰.
 - An Front und Heimatfront, S. 23–119.
 - KLAUSS, FRANK: Der „enttäuschende“ Krieg – Die Studenten an der Front, S. 25–44.
 - SCHREIBER, ARNDT: In „unpolitischer“ Harmonie – Freiburger Hoch- schullehrer im Ersten Weltkrieg, S. 45–74.

³⁸ Ders.: Die Kameradschaften der Bünde der Deutschen Landsmannschaft (DL) und des Vertreter-Convents (VC) in den Jahren zwischen 1933 und 1945, Würzburg 2001 (= Historia academica. Schriftenreihe der Studen- tengeschichtlichen Vereinigung des Coburger Convents, Bd. 40); ders.: Überall ausgelassene Festtagsstimmung. Zum Engagement der Studentenschaft anlässlich der 400-Jahr-Feier der Philipps-Universität 1927, in: Marbur- ger UniJournal 12 (2002), S. 51–54; ders.: „Der krasse Fuchs“ – Literarischer Beitrag des alten Corpsstudenten Walter Bloem (Teutoniae Marburg, Lusatae Leipzig) zur Marburger Universitätsgeschichte und seine Hinter- gründe, in: EuJ 48 (2003), S. 327–336.

³⁹ Ders.: Von „Ghibellinia geht, Germania kommt!“ bis „Volk will zu Volk!“. Mentalitäten, Strukturen und Organisationen in der Prager deutschen Studentenschaft 1866–1914, in: Sudetendeutsches Archiv München (Hrsg.): Jahrbuch für sudetendeutsche Museen und Archive 1995–2001, München 2001, S. 34–77; ders.: Von „Deutsch war die Stadt, deutsch ihre schönste Zeit!“ bis „Das Eisen bricht die Not!“. Mentalitäten, Strukturen und Organisationen in der Prager deutschen Studentenschaft 1918–1933, in: Sudetendeutsches Archiv München (Hrsg.): Jahrbuch für sudetendeutsche Museen und Archive 2002, München 2003, S. 29–80; ders.: „... gilt es, das Jubelfest unserer Alma mater festlich zu begehen ...“ – Die studentische Teilnahme und Überlieferung zu Universitätsjubiläen im 19. und 20. Jahrhundert, in: Blecher, Jens/Wiemers, Gerald (Hrsg.): Universitäten und Jubiläen. Vom Nutzen historischer Archive, Leipzig 2004 (= Veröffentlichungen des Universitätsarchivs Leip- zig, Bd. 4), S. 129–175; ders.: Die Deutsche Technische Hochschule Prag und ihre Studenten, in: Oppermann, Christian/Stadler, Erich (Hrsg.): Geschichte der Technischen Hochschule Prag. Herausgegeben zum 200. Grün- dungsjubiläum 1806–2006, Berlin 2006, S. 19–30; ders.: Von „Deutsch Deine Zeit!“ bis „O gold’nes Prag, – wir haben dir verzieh’n.“ – Mentalitäten, Strukturen und Organisationen in der Prager deutschen Studentenschaft 1933–1945, in: EuJ 52 (2007), S. 223–312.

⁴⁰ S. Anm. 24.

- MAURER, TRUDE: „Studierende Damen“: Kommilitoninnen oder Konkurrentinnen?, S. 75–92⁴¹.
- SIEBE, DANIELA: Von „einer gewissen Beengung des wissenschaftlichen Betriebs“ – Ausländische Studenten 1914–1918, S. 93–106⁴².
- ZIPAN, JOHANNA: Der Erste Weltkrieg als Katalysator für die wissenschaftliche Anerkennung der Ingenieurwissenschaft, S. 107–119. Korporationsstudenten im Ersten Weltkrieg, S. 121–353.
- DAVIET-VINCENT, MARIE-BÉNÉDICTE: Die „Logik der Ehre“ 1914–1918. Göttinger Studentenverbindungen im Ersten Weltkrieg – Zeugnisse aus Feldpostbriefen und Kriegszeitungen, S. 123–138.
- LÖNNECKER, HARALD: „O deutsches Schwert und deutsches Lied“ – Sängerschafter im Ersten Weltkrieg, S. 139–203⁴³.
- FUCHS, STEPHAN: Die katholischen Verbände im Ersten Weltkrieg, S. 205–221⁴⁴.
- ZIRLEWAGEN, MARC: „Um unseres deutschen Volkes Sein oder Nichtsein“ – Der Kyffhäuser-Verband der Vereine deutscher Studenten im Ersten Weltkrieg, S. 223–312.
- BÖSCHE, ANDREAS: Zwischen Hörsaal und Schützengraben – Österreichische Universitäten und Studenten im Ersten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der Universität Innsbruck, S. 313–341⁴⁵.
- SEEWANN, HARALD: Jüdisch-nationale Korporationsstudenten Österreichs im Ersten Weltkrieg, S. 343–353. Vom Erleben zum Gedenken – Wirkung und Legende, S. 355–428.
- WACHTER, CLEMENS: „Ich hatte mir die Stimmung im Heere anders gedacht.“ – Feldpostbriefe Erlanger Studenten als literarische Zeugnisse des Ersten Weltkriegs und Instrument akademischen Gefallenengedenkens, S. 357–375⁴⁶.
- BARTH, BORIS: Professoren, Studenten und die Legende vom Dolchstoß, S. 377–396⁴⁷.
- LÖHR, WOLFGANG: Langemar(c)k und der Kartellverband katholischer deutscher Studentenvereine, S. 397–406.

⁴¹ Dies.: Kollegen – Kommilitonen – Kämpfer. Europäische Universitäten im Ersten Weltkrieg, Stuttgart 2006 (= Pallas Athene. Beiträge zur Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. 18); dies. (Hrsg.): Der Weg an die Universität. Höhere Frauenstudien vom Mittelalter bis zum 20. Jahrhundert, Göttingen 2010.

⁴² Dies.: Ausländische Studenten in Gießen (1900–1949). Akzeptanz, Umwerbung und Ausgrenzung, Gießen 2000 (= Studia Giessensia, Bd. 10); dies.: „Germania docet“. Ausländische Studenten, auswärtige Kulturpolitik und deutsche Universitäten 1870 bis 1933, Husum 2009 (= Historische Studien, Bd. 495).

⁴³ Ders.: „Sieg und Glanz dem deutschen Reich!“ Die akademischen Sänger im Ersten Weltkrieg, in: Matter, Max/Widmaier, Tobias (Hrsg.): Lied und populäre Kultur. Song and Popular Culture, Münster/New York/München/Berlin 2006 (= Jahrbuch des Deutschen Volksliedarchivs Freiburg i. Br., Bd. 50/51/2005–2006), S. 9–53.

⁴⁴ Ders.: „Vom Segen des Krieges“. Katholische Gebildete im Ersten Weltkrieg. Eine Studie zur Kriegsdeutung im akademischen Katholizismus, Stuttgart 2004 (= Contubernium. Tübinger Beiträge zur Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. 61).

⁴⁵ Ders.: Zwischen Franz Joseph I. und Schönerer. Die Innsbrucker Universität und ihre Studentenverbindungen 1859–1919, Innsbruck 2007.

⁴⁶ Aktualisierte Fassung des gleichnamigen Beitrags in: Jahrbuch für fränkische Landesforschung 61 (2001), S. 249–278.

⁴⁷ Ders.: Dolchstoßlegenden und politische Desintegration. Das Trauma der deutschen Niederlage im Ersten Weltkrieg 1914–1933, Düsseldorf 2003 (= Schriften des Bundesarchivs, Bd. 61).

LANG, RAIMUND: Studentische und universitäre Weltkriegsehrenmale, S. 404–428.

Anhang, S. 429–453. – Register, S. 431–445. – Die Autoren, S. 447–453.

18. PÖPPINGHEGE, RAINER/KLENKE, DIETMAR (Hrsg.): Hochschulreformen früher und heute. Zwischen Autonomie und gesellschaftlichem Gestaltungsanspruch, Köln 2011.

Inhaltsverzeichnis, S. 5–6

PÖPPINGHEGE, RAINER/KLENKE, DIETMAR: Einführung – Über die Legitimität und Notwendigkeit historischer Reformbetrachtungen, S. 7–24.

ASCHE, MATTHIAS: Das „große Universitätssterben“ in den Jahrzehnten um 1800. Zu Reformbedürftigkeit und Reform(un)fähigkeit deutscher Universitäten im Zeichen von Aufklärung und Humanismus, 25–48.

BROCKE, BERNHARD VOM: „Exportschlager Humboldt“? Preußische Hochschulpolitik im 19. und 20. Jahrhundert, S. 49–64.

PÖPPINGHEGE, RAINER: „Wo unterm, überm Firmament gleicht einer dem Privatdozent?“ Wissenschaftliche Leistungselite oder akademisches Proletariat?, S. 65–79.

KÖSTER, ROMAN: Die deutsche Nationalökonomie in den 1920er Jahren und die Einführung des Diplomexamens, S. 80–100.

ZACHMANN, KARIN: Wissenskulturen und Frauenstudium. Reformprozesse an deutschen Technischen Hochschulen im 20. Jahrhundert, S. 101–115.

FREYTAG-LORINGHOVEN, KONSTANTIN VON: Kollegienhäuser als Orte der universitären Erziehung. Gescheiterte Reformbestrebungen in der unmittelbaren Nachkriegszeit, S. 116–128.

KLEIFELD, HELGE: Hochschulpolitik als Arbeitsfeld studentischer Verbindungen 1945–1961, S. 129–145.

LAMBRECHT, WOLFGANG: „Lange Linien“ und Brüche in der (deutsch-)deutschen Hochschulpolitik nach 1945, S. 146–157.

ROHWEDDER, UWE: SDS-Hochschuldenkschrift und VDS-Neugründungsgutachten. Zwei studentische Beiträge zum Reformdiskurs der 1960er Jahre, S. 158–172.

ROHSTOCK, ANNE: „Wartet nicht auf Veränderungen an der Uni, sondern macht sie selbst!“ Studentenrevolte und Hochschulreform in Bayern und Hessen 1957–1976, S. 173–185.

RUDLOFF, WILFRIED: Die Studienreform in der Hochphase der Hochschulexpansion: Zwischen Effektivierung und Projektstudium?, S. 186–216.

KLENKE, DIETMAR: Das Verfassungsgerichtsurteil von 1973 über die universitäre Mitbestimmung. Ein Balanceakt zwischen Demokratisierungs-Mythos und bildungsaristokratischem Freiheitsprivileg, in: S. 217–246.

GEMPERLE, MICHAEL/STRECKEISEN, PETER: Der Bologna-Prozess als Kristallisationspunkt neoliberaler Umgestaltung der schweizerischen Hochschulen, S. 247–262.

Abkürzungsverzeichnis, S. 263–266. – Autorenverzeichnis, S. 267–270. – Herausgeberkollegium, S. 271.

Studentenhistorische Bibliothek.

Herausgegeben von Friedhelm Golücke, Raimund Neuß und Siegfried Schieweck-Mauk.

1. SSYMANK, PAUL: Bruder Studio in Karikatur und Satire, Stuttgart 1929. Nachdruck 1990.
2. ROUX, LUDWIG CAESAR: Die Hiebfechtkunst. Eine Anleitung zum Lehren und Erlernen des Hiebfechtens aus der verhangenen und steilen Auslage mit Berücksichtigung des akad. Comments, Jena 1885. Nachdruck 1991, 1993, 1994.
3. BAUER, MAX: Sittengeschichte des deutschen Studententums, Dresden o. J. (ca. 1926). Nachdruck 1991.
4. SCHULZE, FRIEDRICH/SSYMANK, PAUL: Das deutsche Studententum von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart, 4. Aufl. München 1932. Nachdruck 1991.
5. FICK, R[ichard].: Auf Deutschlands hohen Schulen. Eine illustrierte kulturgeschichtliche Darstellung deutschen Hochschul- und Studentenwesens, Berlin, Leipzig 1900. Nachdruck 1997.

Revocatio Historiae.

Schriftenreihe der GDS und der Historischen Kommission des Kartellverbands (KV) katholischer deutscher Studentenvereine.

Herausgegeben von Wolfgang Löhr und Friedhelm Golücke.

1. BINDER, DIETER A.: Politischer Katholizismus und Katholisches Verbandswesen. Am Beispiel des Kartellverbandes der Katholischen nichtfarbentragenden Studentenverbindungen Österreichs (ÖKV), Schernfeld 1989⁴⁸.
- 2–7. KOß, SIEGFRIED/LÖHR, WOLFGANG (Hrsg.): Biographisches Lexikon des Kartellverbands (KV) katholischer deutscher Studentenvereine, Schernfeld, Vierow bei Greifswald, Köln 1991–2000 (Teil 1 Schernfeld 1991, Teil 2 Schernfeld 1993, Teil 3 Schernfeld 1995, Teil 4 Vierow bei Greifswald 1996, Teil 5 Köln 1998, Teil 6 Köln 2000).
8. LÖHR, WOLFGANG (Hrsg.): Rückbesinnung und Ausblick. KV-Studententum nach 150 Jahren, Köln 2006.

⁴⁸ Ders.: Der Weg der Studentenschaft in den Nationalsozialismus, in: Brüner, Christian/Konrad, Helmut (Hrsg.): Die Universität und 1938, Wien/Köln 1989 (= Böhlau zeitgeschichtliche Bibliothek, Bd. 11), S. 75–93; ders.: Die ersten katholischen Studentenkorporationen in Graz. Ein Beitrag zur studentischen Sozialgeschichte, in: Zeitschrift des Historischen Vereines für Steiermark 72 (1981), S. 141–161; ders.: Das Joanneum in Graz. Lehranstalt und Bildungsstätte. Ein Beitrag zur Entwicklung des technischen und naturwissenschaftlichen Unterrichts im 19. Jahrhundert, Graz 1983; ders.: Die diskrete Gesellschaft. Geschichte und Symbolik der Freimaurer, 1. Aufl. Graz, Wien, Köln 1988, 2. Aufl. 1995; ders.: Die Freimaurer. Ursprung, Rituale und Ziele einer diskreten Gesellschaft, Freiburg i. Br. 1998.

Kleine Schriften der GDS.

Herausgegeben von Bernhard Grün, Matthias Stickler und Thomas Schindler, ehemals mit herausgegeben von Lothar Braun und Armin Gehlert (†).

1. GOLÜCKE, FRIEDHELM: Gedanken zum Sinn des studentischen Brauchtums heute, Würzburg 1988.
2. ALBRECHT, FRIEDRICH: Das Brauchtum im C[artell-]V[erband katholischer deutscher Studentenverbindungen] und seine Zukunftsperspektive, Würzburg 1988.
3. BECKER, ULRICH: Neue Literatur zur Hochschulgeschichte, Würzburg 1988.
4. LÖHR, WOLFGANG: Das K[artell-]V[erband katholischer deutscher Studentenvereine]-Archiv in Mönchengladbach, Würzburg 1988.
5. SCHAEFER, ALOYS: Erfahrungen bei der Erarbeitung der Geschichte einer Breslauer Verbindung. K[atholische]D[eutsche]St[udenten-]V[erbindung] Greiffenstein [Breslau zu Frankfurt a. M.], Würzburg 1988.
6. NITTNER, ERNST: August Naegle, Rektor der Deutschen Universität Prag in schwerer Zeit, Würzburg 1988.
7. SCHAEFER, ALOYS: Die Breslauer Jahre der Greiffenstein [Frankfurt a. M.]. Mit Blick zurück und Blick nach vorn, Würzburg 1989.
8. GOLÜCKE, FRIEDHELM: Vom Manuskript zum Druck. Tips für den Umstieg auf EDV, Würzburg 1989.
9. KELLER, HANS: Die „Mannheimer Cartellversammlung 1949“ [des Cartellverbands katholischer deutscher Studentenverbindungen], Würzburg 1989.
10. GOLÜCKE, FRIEDHELM: Haben die Korporationen eine Zukunft?, Würzburg 1989.
11. SCHWIEWECK-MAUK, SIEGFRIED: Die Erstellung eines Lexikons der CV-Verbindungen. Ein Arbeitsbericht, Schernfeld 1989.
12. LÖHR, WOLFGANG: Archive studentischer Korporationen. Einrichtung, Erhaltung und Erschließung, Schernfeld 1989.
13. GRÜN, BERNHARD, ACHIM WEGHORST: Comment im C[artell-]V[erband katholischer deutscher Studentenverbindungen]. Studentisches Brauchtum in Vergangenheit und Gegenwart, Schernfeld 1993.
14. GOLÜCKE, FRIEDHELM/GRÜN, BERNHARD/VOGEL, CHRISTOPH: Die Fuxenstunde. Allgemeiner Teil, 4. völlig überarb. Aufl. Würzburg 1996.
- 14.1. GOLÜCKE, FRIEDHELM/GRÜN, BERNHARD/VOGEL, CHRISTOPH: Die Fuxenstunde der K[atholischen]D[eutsche]St[udenten-]V[erbindung] Markomania Würzburg. Ergänzungsheft zum allgemeinen Teil, Würzburg 1996.
15. RICHWIEN, GERHARD: Student sein ... Eine kleine Kulturgeschichte, Köln 1998⁴⁹.
16. LANG, RAIMUND (Hrsg.): Bergstudenten. Geschichte und Brauchtum an den Montanhochschulen in Schemnitz, Clausthal, Freiberg und Leoben, Köln 2003.
Inhaltsverzeichnis, S. 5.
LANG, RAIMUND: Vorwort, S. 7.

⁴⁹ Ders.: Akademische „Bierburgen“. Häuser studentischer Korporationen in Halle, in: Landesamt für Denkmalpflege in Sachsen-Anhalt (Hrsg.): Denkmalpflege in Sachsen-Anhalt 8/2 (2000), S. 152–163.

- SCHMIDT, REINHARD: Bergakademie Freiberg – Geschichte und Tradition, S. 9–26.
- KNOBLOCH, LEOPOLD O. (†): Theodor Körner: Student der Bergakademie in Freiberg – k. k. Hoftheaterdichter in Wien, S. 27–50.
- SCHÜTZE, WOLFGANG: Am Nabel der Welt – Die Hochschulstadt Clausthal und ihre Studenten, S. 51–69.
- KRAUSE, PETER: Ledersprung und Salamander – Bergstudentisches Brauchtum in Schemnitz und Leoben, S. 71–82.
- LÖNNECKER, HARALD: „Nach uralt hergebrachter Sitte und Burschenbrauch ...“ – Der Mitternachtsschrei im Brauchtum nicht nur der Bergakademiker, S. 83–98⁵⁰.
- Die Autoren, S. 99.
17. GRÜN, BERNHARD (Hrsg.): Die Arbeit des Studentenhistorikers. Vom Archiv zum Buch, Köln 2003.
- Inhaltsverzeichnis, S. 5.
- GRÜN, BERNHARD/STICKLER, MATTHIAS/SCHINDLER, THOMAS: Vorwort, S. 7.
- LÖNNECKER, HARALD: Archive und Archivare, Benutzer und Forschungen, S. 8–29.
- LÖHR, WOLFGANG: Der Aufbau eines Archivs, S. 30–39.
- WARMBRUNN, PAUL: Archivtechnik, S. 40–54.
- KLEIFELD, HELGE: Quellen zur Geschichte der Korporationen in der Nachkriegszeit, S. 55–65.
- SAUER, THOMAS: Die Erstellung einer Verbindungsgeschichte, S. 66–81.
- GRÜN, BERNHARD: Vom Edieren und Zitieren, S. 82–90.
- Die Autoren, S. 91.
18. ZIRLEWAGEN, MARC: Die Verbindung zur Zukunft. PR-Konzept für eine studentische Korporation, Köln 2006.
19. GOLÜCKE, FRIEDHELM/LÖNNECKER, HARALD/STICKLER, MATTHIAS: Kleines Studentenwörterbuch. Das akademische Leben im Überblick, Köln 2006.

Sonstiges

- JESS, HARTMUT H.: Specimen Corporationum Cognitarum 2000. Das Lexikon der Verbindungen (Compact-Disk), Köln 2000, 2. Folge 2005, 3. Folge 2010⁵¹.
- „Und wieder sprach der Rodenstein ...“ Studentische Texte aus drei Jahrhunderten. Vorgetragen von ANTJE ROOSCH, FRANK THOMÉ und RAIMUND LANG (Audio Compact-Disk), Köln 2003.

⁵⁰ Zuerst in: Burschenschaftliche Blätter 115/3 (2000), S. 113–118.

⁵¹ Ders.: Ein Lexikon der Verbindungen. Das Specimen Corporationum Cognitarum, in: Golücke, Friedhelm/Gottwald, Wolfgang/Krause, Peter/Gerstein, Klaus (Hrsg.): GDS-Archiv für Hochschul- und Studentengeschichte, Bd. 4, Köln 1998, S. 114–119.

- GLIENKE, ERNST-GÜNTER (Hrsg.): *Civis academicus*. Handbuch der deutschen, österreichischen und schweizerischen Korporationen und studentischen Vereinigungen an Universitäten und Hochschulen. Jahrgang 1993/94, Lahr i. B. 1993 (= Schriftenreihe der Studentengeschichtlichen Vereinigung des C[oburger]C[onvents der Landsmannschaften und Turnerschaften auf deutschen Hochschulen], Bd. 31), Jahrgang 1996/97, Lahr i. B. 1996, Jahrgang 2000/2001, Köln 2000, Jahrgang 2002/2003, Köln 2002, Jahrgang 2005/2006, Köln 2004⁵².
- BLOEM, WALTER: *Der krasse Fuchs*. Roman. Nachdruck der Ausgabe Leipzig 1911. 2001.
- BLOEM, WALTER: *Brüderlichkeit*. Nachdruck der Ausgabe Leipzig 1922 bzw. 1927. 2006.
- GRÜN, BERNHARD/SHELLAKOWSKY, JOHANNES/STICKLER, MATTHIAS/SÜß, PETER A. (Hrsg.): *Zwischen Korporation und Konfrontation*. Beiträge zur Würzburger Universitäts- und Studentengeschichte. Festschrift zur 113. Cartellversammlung des C[artell-]V[erbands katholischer deutscher Studentenverbindungen] vom 3.–6. Juni 1999, Köln 1999.
- NEUHAUS, KLAUS: *Studentenpostkarten aus Münster*. Eine anschauliche Geschichte Münsteraner Studentenlebens, Schernfeld 1993.
- OBERDÖRFER, ECKHARD/SCHROEDER, HORST DIETHER: *Ein fideles Gefängnis*. Greifswalder Karzergeschichten in Wort und Bild, Schernfeld 1991.
- OBERDÖRFER, ECKHARD: „Von der Wiege bis zur Bahre ist doch Gryps das einzig Wahre.“ Ein Streifzug durch die Geschichte der Universität Greifswald und ihrer Studenten, Schernfeld 1993.
- OBERDÖRFER, ECKHARD: *Der Heidelberger Karzer*, Köln 2003.
- PLATZER, PETER/NEUß, RAIMUND (Hrsg.): *Wien – Auschwitz – Wien*. Fritz Roubicek zum Gedenken, Vierow bei Greifswald, Köln 1997.
- SCHIEWECK-MAUK, SIEGFRIED: *Lexikon der CV- und ÖCV-Verbindungen*. Die Korporationen und Vereinigungen des Cartellverbandes der Katholischen Deutschen Studentenverbindungen (CV) und des Cartellverbandes der katholischen österreichischen Studentenverbindungen (ÖCV) in geschichtlichen Kurzdarstellungen, Vierow bei Greifswald, Köln 1997.

⁵² Ketting, Klaus: „Civis Academicus“ – von den Anfängen bis heute, in: Golücke, Friedhelm/Gottwald, Wolfgang/Krause, Peter/Gerstein, Klaus (Hrsg.): *GDS-Archiv für Hochschul- und Studentengeschichte*, Bd. 5, Köln 2000, S. 163–165.